

**Bericht:**

Die Jugendwerkstatt Schortens hat einen Zuschussbedarf von ca. 165.000 Euro/ Jahr. Vor diesem Hintergrund und der Tatsache, dass inzwischen nicht nur Schortenser Jugendliche dort betreut werden, sondern die Hälfte aus anderen Kommunen des Landkreises Friesland kommt, stellt sich die Frage der (künftigen) Finanzierung. Hierzu liegen der Verwaltung die folgenden zwei Anträge vor:

Die BfB-Wählergruppe stellt mit Schreiben vom 09.02.2011 folgenden Antrag:

*„Die Kostenverantwortung für die Jugendwerkstatt wird zu 100% an das Land, das Jobcenter oder den Landkreis Friesland abgegeben. Seitens der Stadt wird die Bezuschussung (für 2011 wird mit etwa 165.000 € städtischem Zuschuss gerechnet) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eingestellt.*

***Begründung:***

*Der städtische Zuschuss für die Jugendwerkstatt gerät außer Kontrolle. Allein im Jahr 2011 soll er von bisher 125.000 € auf 165.000 € steigen. Diese Kosten und ihre Entwicklung sind nicht länger zu vertreten. Die Jugendwerkstatt bietet 20 Plätze für Jugendliche, die dort etwa ½ Jahr lang betreut werden. Aufwand und städtischer Zuschuss für diese nur vorübergehende Betreuung von wenigen Jugendlichen sind viel zu hoch. An anderer Stelle, etwa durch Aufstockung der Mittel für die Jugendarbeit der Vereine, kann mit viel weniger Geld sehr viel mehr für die Betreuung von Kindern und Jugendlichen getan werden.*

*Zuständig für das Angebot „Jugendwerkstatt“ ist die Stadt Schortens auch nicht. Die Zuständigkeit liegt beim Jobcenter, das uns die Jugendlichen zuweist.*

...

*BfB ist der Meinung: Wenn das Jobcenter die Jugendwerkstatt für eine sinnvolle und notwendige Einrichtung hält, soll es dafür auch die Kosten tragen! Nächst zuständig nach dem Jobcenter wären das Land als Schulträger oder der Kreis als Träger der Jugendsozialarbeit, wiederum nicht die Stadt*

*Schortens. Entsprechend sollte sich die Stadt vollständig aus der Finanzierung zurückziehen. Die Hälfte der uns vom Job-center zugewiesenen Jugendlichen kommt nicht aus Schortens. Schortens bezahlt also auch noch für andere Kommunen mit. In diesem Zusammenhang möchten wir darauf hinweisen, dass die Vereine ihre jährlichen 9 € Zuschuss pro jugendliches*

*Mitglied, zusammen knapp 30.000 € für etwa 3.000 jugendliche Mitglieder, nur für Kinder und Jugendliche aus Schortens bekommen!*

*Bei der Jugendwerkstatt, wo es um ganz andere Beträge geht und um viel weniger zu betreuende Jugendliche, nimmt die Stadt es nicht so genau.“*

Des Weiteren stellt die CDU-Fraktion mit ihren Partnern FDP,UWG und FdU mit Schreiben vom 08.02.2011 folgenden Antrag:

*„Die Verwaltung nimmt umgehend Gespräche mit dem Landkreis Friesland über die künftige Finanzierung der Jugendwerkstatt in Schortens auf. Ziel ist es, die Jugendwerkstatt zu erhalten. Doch die Kosten für die Jugendsozialarbeit in diesem Bereich sind spätestens ab 2012 vom zuständigen Träger Landkreis Friesland zu tragen.“*

Hinweis der Verwaltung:

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner Sitzung am 15.02.2011 die Verwaltung bereits beauftragt, ein Gespräch mit dem Landkreis Friesland zu führen. Dieses findet Ende März statt. Über das Ergebnis wird in der Sitzung berichtet.